



# Allergenfilter von Audi Original Teile

## Aufgaben

- > Aufnahme von Luftverunreinigungen
- > Rückhalt allergieauslösender Pollen und Sporen
- > Filterung von Mikroorganismen und Partikeln
- ! Regelmäßiger Filterwechsel beugt Funktionsbeeinträchtigungen der Klimaanlage vor

## Werkseitiger Einbau und Nachrüstung

- > Seit Juni 2016 erfolgt der Einbau des Allergenfilters werkseitig in alle Audi mit Klimaautomatik beziehungsweise Komfortklimaautomatik der Modellreihen Audi A3, Q2, Q3 und TT.
- > Audi Modelle mit manueller Klimaanlage sind werkseitig nicht mit Allergenfiltern ausgestattet, können aber nachgerüstet werden.
- > Fahrzeuge der Modellreihen Audi A3, Q3 und TT, die vor Juni 2016 produziert wurden, können – unabhängig von der verbauten Klimaanlage – ebenfalls umgerüstet werden.

## Funktionalität

### Der Allergenfilter funktioniert unabhängig von ...

- > Jahreszeit (Pollen im Frühjahr, Ozon im Sommer, Smog im Winter).
- > Fahrzeugsituation und Schadstoffbelastung (Stau, Stop-and-go).
- > Fahrgebiet (Partikelbelastung in der Stadt, Pollenflug auf dem Land).

Der Allergenfilter reinigt die angesaugte Frischluft, bevor diese über Heizung, Lüftung und Klimaanlage in den Innenraum strömt.

## Aufbau des Filters

Der Allergenfilter ist aus drei Schichten aufgebaut, die unterschiedliche Funktionen erfüllen.

- > **Filtrationsschicht (1)**  
Das hocheffiziente Filtermedium aus speziellen Mikrofasern holt Pollen und kleinste Feinstaubpartikel aus der Luft ein.
- > **Aktivkohleschicht (2)**  
Diese bindet unangenehme Gerüche und schädliche Gase einschließlich Ozon, Schwefeloxid und Stickoxid.
- > **Antiallergene Schicht (3)**  
Die in ihr enthaltene natürliche Wirksubstanz (pflanzlich, bioaktiv) umhüllt und deaktiviert Allergene. Außerdem wird die Entstehung von Bakterien und Schimmelpilzen gehemmt.

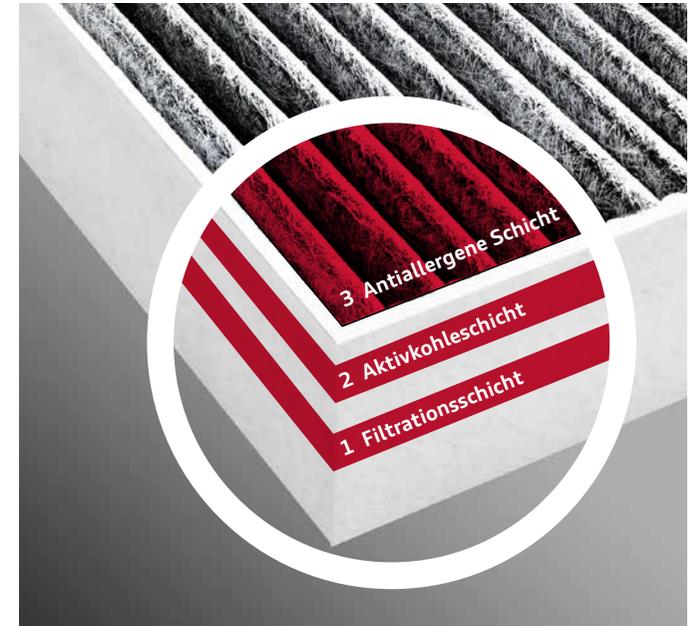
## Die Vorteile des Allergenfilters

### Hervorragende Filterleistung

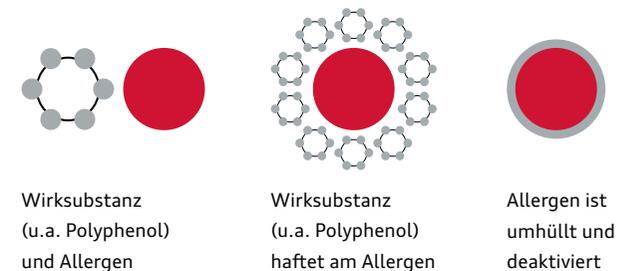
- > Allergene werden effektiv gebunden und beseitigt.
- > Von rund 3.000 Pollen, die in der Luft enthalten sind, werden bis zu 99 Prozent abgefangen.
- > Nahezu 100 Prozent aller schädlichen Schmutzstoffe, wie Ruß, Abrieb und Industriestaub, werden im frischen Filter durch elektrostatische Eigenschaften gefiltert.

### Der Allergenfilter ...

- > kann dazu beitragen, Allergiesymptome während der Fahrt zu lindern.
- > filtert schädliche Gase.
- > reinigt die angesaugte Luft, bevor sie in den Innenraum strömt, und kann damit Ermüdungserscheinungen sowie Konzentrationsschwächen vorbeugen.



### Vereinfachtes Wirkprinzip der Antiallergenen Schicht



## So erkennen Sie mögliche Defekte des Allergenfilters

### Bei einem defekten oder stark verschmutzten Filter ...

- > treten Geruchsstörungen auf,
- > können Niesanfälle ausgelöst werden,
- > beschlagen die Fahrzeugscheiben schneller,
- > und die Abgasbelastung im Innenraum nimmt zu.



## Mögliche Ursachen von Defekten

- > Der Filter ist bereits stark mit Schmutzpartikeln zugesetzt.
- > Der regelmäßige Filterwechsel wurde versäumt.
- > In der Klimaanlage haben sich Mikroorganismen angesiedelt.

Daneben können aber auch äußere Einflüsse wie lokale Klimaverhältnisse und das Fahrgebiet die Funktion des Filters beeinflussen.

## Mögliche Folgen der Defekte

- > Niesanfälle und Atemwegsprobleme.
- > Eine erhöhte Abgasbelastung des Fahrzeuginnenraums.
- > Beschlagene Scheiben und schlechte Sichtverhältnisse.
- > Ermüdungserscheinungen und Konzentrationsverlust.
- > Funktionsbeeinträchtigung der Klimaanlage.
- > Verminderte Filterleistung, da das Partikelvlies seine elektrostatischen Eigenschaften verliert.

## Vorteile einer regelmäßigen Wartung

- > Der regelmäßige Austausch des Allergenfilters und die Reinigung des Belüftungssystems (Klimacheck) begünstigen eine effiziente Funktion der Klimaanlage.
- > Audi empfiehlt den Wechsel des Allergenfilter einmal im Jahr oder alle 15.000 Kilometer.

## Gute Argumente auf einen Blick

### Audi Original Allergenfilter ...

- > werden nach hohen Audi Qualitätsstandards gefertigt.
- > sorgen für gesteigerte Fahrsicherheit durch verbesserte Sicht.
- > schützen und schonen die Klimaanlage vor Verunreinigungen.
- > sind resistent gegen extreme Temperaturen, Feuchtigkeit und chemische Einflüsse.
- > sorgen für ausreichend Frischluft im Fahrzeuginnenen.
- > verfügen über eine besonders große Filterfläche mit spezieller Falttechnik.
- > helfen, Atemwegsreizungen vorzubeugen.
- > fangen 99 Prozent aller Pollen ab, die in der Luft enthalten sind.
- > minimieren durch ihre antiallergene Schicht allergische Reaktionen.

### Wissenswertes für Ihre Kunden

- > Ermüdungserscheinungen oder Konzentrationsschwäche während der Fahrt können Anzeichen für einen „vollen“ Innenraumfilter sein.
- > Schlechte Sicht oder Luft können auf einen verschlissenen Innenraumfilter hinweisen.
- > Muss man während der Fahrt bei Tempo 50 plötzlich niesen, legt man 13 Meter zurück, ohne einen Blick auf die Straße zu werfen.
- > Wir empfehlen besonders Allergikern, den Innenraumfilter jährlich auszutauschen, damit eine effiziente Funktion der Klimaanlage gewährleistet ist.

